

FÖRDERUNG EH 40

KLIMA-
FREUNDLICHER
NEUBAU MIT
QNG-SIEGEL



EDER
ZIEGELWERK FREITAL



KLIMAFREUNDLICHER NEUBAU MIT ZIEGEL

WODURCH IST DER KLIMAFREUNDLICHE NEUBAU GEKENNZEICHNET?

Die Anforderungen an Neubauvorhaben in Deutschland haben sich über viele Jahre hinweg in erster Linie an den Vorgaben der Energieeffizienz orientiert. Grenzwerte für den baulichen Wärmeschutz, in Verbindung mit Vorgaben an den End-/ bzw. Primärenergieverbrauch, stellten sowohl im bauordnungsrechtlichen Wärmeschutz, als auch unter Förderkriterien die Bilanzierungsgrundlage dar.

Mittlerweile haben mit Einführung von Nachhaltigkeitskriterien, auf Grundlage von Qualitätssiegeln, weitere Aspekte beim klimafreundlichen Neubau Einzug gehalten. Die Nachweisführung richtet sich nicht länger ausschließlich auf den Nutzungsbetrieb, sondern bezieht Herstellungsphase und Entsorgung mit ein. Zudem werden neben klassischen technischen Erfordernissen auch beispielsweise ökologische und soziokulturelle Aspekte berücksichtigt. Eine Optimierung der Treibhausgasemissionen (Global Warming Potential - GWP 100) im Lebenszyklus (LCA) wird als wesentliches Ziel angestrebt.

Die Lebenszyklusanalyse setzt beim Aushub des Ziegel-Rohstoffes in der Tongrube an und verfolgt den Lebensweg über die Produktion bis zum Ende der Nutzung. Nachgelagerte Recyclingprozesse werden durch den homogenen Naturbaustoff Ziegel und seine hervorragende Fraktionierbarkeit im Sinne einer nahezu ausschussfreien Kreislaufwirtschaft umgesetzt.

Welche Förderprogramme hat der BUND für den Wohnungsneubau aufgelegt?

Im Rahmen der Förderprogramme 297 bzw. 298 (Klimafreundlicher Neubau Wohngebäude - KfN) gewährt der Bund Förderungen in Form von zinsvergünstigten Krediten zur Verringerung der Umweltwirkungen und Erhöhung des Nachhaltigkeitsstandards.

Mindestanforderungen KfW-Programme 297/298 - KfN

Klimafreundliches Wohngebäude	Zinsgünstiges Darlehen pro Wohneinheit	Erfüllungskriterium EH 40		Erfüllungskriterium LCA	Erfüllungskriterium QNG
	[€]	Q _P in % von Q _{P,ref}	H ⁺ in % von H ⁺ _{T,ref}	kg CO ₂ Äqu./.(m ² _{NRF} ·a)	Nachhaltigkeitszertifikat
KFWG	100.000	40	55	24	-
KFWG-Q	150.000			24 oder 20	PLUS oder PREMIUM

KFWG - Klimafreundliches Wohngebäude (Erfüllungskriterien EH 40 + LCA)

KFWG-Q - Klimafreundliches Wohngebäude (Erfüllungskriterien EH 40 + LCA + QNG)

LCA - Lebenszyklusanalyse zur Ermittlung des Treibhausgaspotenzials GWP100

QNG - Nachhaltigkeitszertifikat nach dem Qualitätssiegel Nachhaltiges Bauen

HINWEISE ZU DEN ERFÜLLUNGSKRITERIEN

Zu Erfüllungskriterium EH 40 - Gebäudehülle

Die monolithische Bauweise mit Ziegel-Außenwandprodukten erfüllt die Vorgaben an ein Klimafreundliches Wohngebäude gemäß KfW-Neubauförderung vom 1. März 2023.

EDER Außenwandziegel	Kombinationen zur Erreichung von EH 40		
	Wanddicke*	-Wert	U-Wert
Mit Dämmstofffüllung	[cm]	[W/(m·K)]	[W/(m ² ·K)]
EDER XV 7 S	42,5	0,07	≤ 0,16
Ohne Dämmstofffüllung	[cm]	[W/(m·K)]	[W/(m ² ·K)]
EDER XP 8	49,0	0,08	≤ 0,16

* Annahme: 2 cm Außenputz | $\lambda = 0,25$ W/(m·K) und 1,5 cm Innenputz | $\lambda = 0,51$ W/(m·K)

Zu Erfüllungskriterium LCA - Lebenszyklusanalyse

Der Wert für das Treibhausgaspotenzial (GWP100) ist unter Einhaltung der Mindestanforderungen der KfW-Programme nach den Bilanzierungsregeln des QNG für Wohngebäude zu berechnen. Zur Beurteilung der Umweltwirkungen nimmt man Bezug auf Umweltproduktdeklarationen (EPD), die für gefüllte und ungefüllte EDER-Ziegel vorliegen.

Quelle: Ökobaudat - Infoportal Nachhaltiges Bauen

Zu Erfüllungskriterium QNG - Nachhaltigkeitszertifizierung

Zur Verleihung eines Qualitätssiegels Nachhaltiges Bauen für ein Wohngebäude, ist ein Bewertungsprozess nach den Randbedingungen eines Bewertungssystems durchzuführen. Aktuell haben sich in Deutschland 4 Systeme etabliert. In Abhängigkeit des Ergebnisses ist eine PLUS bzw. eine PREMIUM-Zertifizierung erreichbar, wobei die Maßgaben an Treibhausgas & Primärenergie, nachhaltiger Materialgewinnung, Schadstoffvermeidung sowie Barrierefreiheit ausschlaggebend sind.

Einen umfassenden Einblick in die Nachhaltigkeitszertifizierung erlangt man über das Informationsportal „Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude“ des BMWSB.

Das KfW-Programm 297 richtet sich an private Selbstnutzer und enthält vergünstigte Zinskonditionen bei gleichen technischen Anforderungen wie Programm-Nr. 298.

Die Optimierung von Wärmebrücken, hin zu einem Wärmebrückenzuschlag $\Delta U_{WB} < 0,03$ W/(m²·K), kann mit dem Ziegel-Wärmebrückenkatalog 5.0 bewerkstelligt werden.



In EDER - Ziegeln verwendete Dämmstofffüllungen erfüllen die Anforderungen an die QNG-Zertifizierung.

HIER GIBT ES WEITERE INFORMATIONEN



KfW-Merkblatt
Klimafreundlicher
Neubau



KfW-Zinskonditionen



Ziegel-
Wärmebrücken-
katalog 5.0



Ökobaudat



Informations-
portal
Nachhaltiges
Bauen

NATÜRLICH STARKE VORTEILE

DER BAUSTOFF ZIEGEL



KONTAKT BAUBERATER

Alexander Porst

Technische Bauberatung

(0351) 64 88 149

porst@ziegel-eder.de

ZIEGELWERK FREITAL EDER GMBH

Wilsdruffer Str. 25 | 01705 Freital | T (0351) 64 88 10

service@ziegel-eder.de | www.ziegel-eder.de

EDER
ZIEGELWERK FREITAL